

Ausflug nach Italien

Wir, die Teilnehmer der Studienfahrt Verona, hatten eine wirklich unvergessliche Woche am Gardasee.

Nach einer langen Fahrt durch die Nacht kamen wir mehr oder weniger unausgeschlafen gegen 7 Uhr an unserem Campingplatz in Bardolino an. Ein Glück, dass die Sonne bereits aufgegangen war und auch die Temperatur schon die 20°C überschritten hatte, sodass wir uns bei schönem Wetter gleich an den See legen konnten zum Ausruhen. Auch im See zu baden ging gut, da das Wasser angenehm warm war. Ausgeruht und erfrischt konnten wir dann am Mittag endlich unsere Caravans beziehen und unsere Sachen auspacken, bevor es dann zu einem kleinen Ausflug in das nahegelegene Garda ging. Dort teilte sich die Gruppe auf, schlenderte durch die Stadt, kaufte ein oder gönnte sich ein Eis.

Am nächsten Tag stand dann eine Wanderung auf dem Monte Baldo an. Wir fuhren mit dem öffentlichen Bus den knapp einstündigen Weg nach Malcesine, wo wir die Gondelstation aufsuchten. Denn wir fuhren – anders als die Alpencross-Teilnehmer – mit der Gondel auf den Berg, wo wir dann über den Bergkamm wanderten. Es war ein bisschen diesig und tröpfelte auch zwischendrin, was bei den warmen Temperaturen aber eine willkommene Abkühlung war.

Am Mittwoch ging es dann mit dem Reisebus nach Venedig, eines der Highlights unserer Fahrt. Nach einer wunderschönen Führung durch die Gassen der Stadt hatten wir noch die Chance selbstständig die Stadt zu besichtigen, was wir bei strahlendem Sonnenschein zunächst genießen konnten. Doch gegen Nachmittag schüttete ein bombastischer Regenschauer vom Himmel runter, sodass innerhalb von kürzester Zeit der Markusplatz unter Wasser stand. Doch nach einer Stunde beruhigte sich das Wetter wieder, sodass wir ohne Regen wieder zurück nach Bardolino kamen.

Am Donnerstag stand dann das absolute Highlight, der Ausflug nach Verona verbunden mit der Oper Nabucco von Giuseppe Verdi. Nach einer schönen Stadtführung, stärkten wir uns mit Pizza, Pasta oder Eis und gingen dann in die Arena, wo wir eine schön inszenierte musikalische Vorstellung bewundern durften.

Bevor es am Samstag wieder mit dem Bus schon wieder nach Hause ging, machten wir Freitag noch eine Radtour, bei der man die Chance hatte, die Naturwelt der Gardasee-Region zu erleben. Auch dieser Event hat uns – genauso wie die ganze Woche unglaublich viel Spaß gemacht, weshalb wir mit Freude auf unsere letzte Klassenfahrt in unserem Schulleben zurückschauen können.